

FACHKREIS _____
& Ergotherapie
& Demenz
Hamburg



Konzept der Ergotherapie zur Behandlung dementiell erkrankter Menschen

Unterstützt von der



Alzheimer Gesellschaft Schleswig-Holstein e.V.
Landesverband

INHALT

Vorwort.....	4
Fachkreis Ergotherapie & Demenz, Hamburg.....	4
Ergotherapie.....	5
Arbeitsbereiche der Ergotherapie.....	5
Körperwahrnehmung als Grundlage für den ergotherapeutischen Ansatz bei der Behandlung dementiell erkrankter Menschen.....	6
Wege, um die Körperinformation zu verbessern.....	7
Wahrnehmungsbezogene Behandlungskonzepte.....	7
Ziele der Ergotherapie.....	8
Aufgaben außerhalb des direkten therapeutischen Kontaktes mit den Erkrankten.....	18
Qualitätssicherung in der Ergotherapie.....	19
Zusammenarbeit der Ergotherapeutinnen im multiprofessionellen Team.....	20
Schnittstellen und Unterschiede zu anderen Professionen.....	21
Abgrenzung der Ergotherapie zur allgemeinen Betreuung.....	22
Verordnung von Ergotherapie	23
Schlussgedanken.....	27
Mitglieder AK Ergotherapie & Demenz.....	28

VORWORT

Dieses Konzept richtet sich an alle, die mit dementiell erkrankten Menschen in Kontakt und für diese verantwortlich sind.

Es soll Angehörigen, Pflegenden und Ärzten einen Einblick in die Arbeit und Möglichkeiten der Ergotherapie im Bereich Demenz geben. Bisher gibt es keine einheitliche Sichtweise für die ergotherapeutische Arbeit mit dementiell erkrankten Menschen. Wir möchten deshalb hiermit eine Hilfestellung bieten, die Arbeit zu vereinheitlichen.

Das hier vorliegende Konzept fasst den gegenwärtigen Erfahrungs- und Wissensstand im Fachkreis Ergotherapie & Demenz Hamburg zusammen und bietet insofern eine Diskussionsgrundlage.

Es erhebt keinen Anspruch auf methodische Forschung oder Vollständigkeit. Es ist eine Zusammenfassung und Beschreibung der Erkenntnisse über die Möglichkeiten der Ergotherapie im Bereich Demenz, die durch die empirische Auswertung unserer Arbeit gewonnen wurde.

Fachkreis Ergotherapie & Demenz, Hamburg
März 2012

DER FACHKREIS

Erstmals im Jahr 2004 trafen sich Ergotherapeutinnen aus Hamburg, die alle im Bereich Demenzerkrankung tätig waren. Aus diesen Treffen entwickelte sich der Fachkreis Ergotherapie & Demenz, der verschiedene Ziele hat:

1. Austausch und Hilfestellung untereinander,
2. Fortbildung,
3. Koordination unserer Arbeit im Bereich Ergotherapie bei Demenzerkrankungen sowie die Darstellung in der Öffentlichkeit.

Oft wird die Wirksamkeit von Ergotherapie bei dementiellen Erkrankungen, insbesondere im fortgeschrittenen Stadium, in Frage gestellt und es gibt nur wenige Studien zu dieser Arbeit. Die Erfahrungen der Ergotherapeutinnen im Fachkreis Ergotherapie & Demenz zeigen, dass es wichtige Ansatzpunkte, positive Wirkungen und Erfolge in der Behandlung dementieller Erkrankungen durch Ergotherapie gibt. Diese wollen wir mit diesem Konzept darstellen.